DEUTSCHLAND OST

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

INRA DEUTSCHLAND

Papenkamp 2 – 6 · 23879 Mölln
Telefon (04542) 801–0
Telefax (04542) 801–201

INRA DEUTSCHLAND		Studie Nr.	8355 44
		INSTITUTS–EINTRAGUNG:	
• Name und Anschrift des Befragten dürfen • • **nicht** im Fragebogen notiert werden ! • April 1998		**Split**	2 Ost
		Adressenlisten–Nr.	
		Adressen–Nr.	
Land	Deutschland 14	Interviewer–Nr.	
INRA–Studie Nr.	490		

Dieser Fragebogen ist vertraulich und darf nicht aus der Hand gegeben werden.

Das gesamte Interview ist mit allen Fragen in einem persönlichen Gespräch mit dem Befragten durchzuführen. Keineswegs darf die Befragung telefonisch durchgeführt werden oder der Fragebogen dem Befragten zum Selbstausfüllen überlassen werden, es sei denn, für einzelne Fragen ist dies im Fragebogen durch eingedruckte Anweisungen besonders geregelt.

Guten Tag, ich komme von INRA Deutschland in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch, und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungsquerschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen Ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwertet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt– und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

☐ Ja → **weiter im Interview**
☐ Nein → **kein Interview**

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.

Text in dieser Schrift und dieser Schrift ist nur für den Interviewer bestimmt.
Kennzeichnen der zutreffenden Antworten so ankreuzen, z.B.: ☒ Ja

wenn falsch gekreuzt: ● Ja

EUROBAROMETER

A Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

1	☐	eine Person	4	☐	vier Personen	7	☐	sieben Personen
2	☐	zwei Personen	5	☐	fünf Personen	8	☐	acht Personen
3	☐	drei Personen	6	☐	sechs Personen	9	☐	neun Personen +

B Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

1	☐	eine Person	4	☐	vier Personen	7	☐	sieben Personen
2	☐	zwei Personen	5	☐	fünf Personen	8	☐	acht Personen
3	☐	drei Personen	6	☐	sechs Personen	9	☐	neun Personen +

INRA

C Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... **(Antwort aus Fr. B nennen)** Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

INT.: Vornamen unten eintragen.

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INT.: Kreuzen Sie bitte die Person an, die, von HEUTE (Befragungstag) aus gesehen, als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.

Befragungsperson bitte ankreuzen!

Vorname Person ab 15 Jahre

☐ _____ ☐ _____

☐ _____ ☐ _____

☐ _____ ☐ _____

Q1 Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

INT.: Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	Belgien	weiter mit Frage **Q2**
2	☐	Dänemark	
3	☐	Deutschland	
4	☐	Griechenland	
5	☐	Spanien	
6	☐	Frankreich	
7	☐	Irland	
8	☐	Italien	
9	☐	Luxemburg	
10	☐	Niederlande	
11	☐	Portugal	
12	☐	Großbritannien (inkl. Nordirland)	
13	☐	Österreich	
14	☐	Schweden	
15	☐	Finnland	
16	☐	andere Länder	**ENDE**
17	☐	weiß nicht	

Q2 Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig, gelegentlich oder niemals diskutieren?

1	☐	häufig	3	☐	niemals
2	☐	gelegentlich	4	☐	weiß nicht

Q3 Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies ...

INT.: Vorlesen:

1	☐	... häufig,	4	☐	... niemals?
2	☐	... von Zeit zu Zeit,	5	☐	weiß nicht
3	☐	... selten oder			

Q4 Wie viele Ihrer Freunde mögen es, wenn Sie versuchen, mit ihnen über Politik und politische Themen zu diskutieren?

INT.: Liste Q4 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ alle
2 ☐ viele
3 ☐ einige
4 ☐ keiner
5 ☐ ich versuche nie, über Politik und politische Themen zu diskutieren **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6 ☐ weiß nicht

Q5 Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?
Würden, Sie sagen, Sie sind ...

INT.: Vorlesen:

1 ☐ ... sehr zufrieden,
2 ☐ ... ziemlich zufrieden,
3 ☐ ... nicht sehr zufrieden oder
4 ☐ .... überhaupt nicht zufrieden?
5 ☐ weiß nicht

Q6a Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?

INT.: Skala Q6 vorlegen. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen

Q6b Und wie ist es mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Europäischen Union funktioniert?

INT.: Skala Q6 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen.

	sehr zufrieden	ziemlich zufrieden	nicht sehr zufrieden	überhaupt nicht zufrieden	weiß nicht
	1	2	3	4	5
in Deutschland	☐	☐	☐	☐	☐
in der Europäischen Union	☐	☐	☐	☐	☐

Q7 Sagen Sie mir bitte anhand dieser Skala, wieviel Sie Ihrer Meinung nach über die Europäische Union, ihre Politik und ihre Institutionen wissen. Die "1" bedeutet: "weiß überhaupt nichts darüber", die 10 bedeutet "weiß sehr viel darüber". Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

INT.: Skala Q7 vorlegen.

weiß überhaupt nichts darüber									weiß sehr viel darüber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

1 ☐ weiß nicht

Q8 Welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT.: Liste Q8 vorlegen UND Aussagen vorlesen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ ... ich müßte wirklich viel mehr über die Europäische Union wissen
2 ☐ ... ich hätte gern ein paar mehr Informationen über die Europäische Union
3 ☐ ... was mich betrifft, bin ich mit dem zufrieden, was ich schon weiß
4 ☐ weiß nicht

Q9 Über welche Themen oder Politikbereiche der Europäischen Union hätten Sie gerne mehr Informationen?

INT.: Liste Q9 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ die Länder und die Bürger der Europäischen Union
2 ☐ die Europäische Währung
3 ☐ die Erweiterung der Europäischen Union durch neue Mitgliedsländer
4 ☐ Ihre Rechte als ein Bürger Europas
5 ☐ die Arbeitsweise der europäischen Institutionen
6 ☐ die Außenpolitik, außenpolitische Angelegenheiten
7 ☐ der Europäische Binnenmarkt
8 ☐ die Beschäftigungspolitik
9 ☐ die Landwirtschafts– und Fischereipolitik
10 ☐ die Zusammenarbeit und Entwicklungshilfepolitik, humanitäre Hilfe
11 ☐ die Umweltschutzpolitik und atomare Sicherheit
12 ☐ die Wissenschafts–, Forschungs– und Förderpolitik
13 ☐ die Regionalpolitik, die Unterstützung von weniger entwickelten Regionen
14 ☐ die Maßnahmen für Bildung, Aus– und Fortbildung und Jugend
15 ☐ die Fernseh– und Filmpolitik
16 ☐ die Kulturpolitik
17 ☐ die Verbraucherschutzpolitik
18 ☐ die Gesundheits– und Sozialpolitik
19 ☐ weiß nicht

Q10 Wenn Sie Informationen über die Europäische Union, ihre Politik und ihre Institutionen erhalten wollen, wie beschaffen Sie sich dann diese Informationen?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben NICHT vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.
Intensiv nachfragen: Und wie noch?

1 ☐ auf Treffen, Veranstaltungen
2 ☐ in Gesprächen mit Verwandten, Freunden, Kollegen
3 ☐ Tageszeitungen
4 ☐ Wochenzeitungen, Zeitschriften
5 ☐ Fernsehen
6 ☐ Radio
7 ☐ Bücher, Broschüren, Informationsblätter
8 ☐ Informationen über Europa in Aushängen in Büchereien, Rathäusern, Bahnhöfen, Postämtern
9 ☐ EU–Informationsbüros, Europa–Informationszentren, Europa–Informationsstände, Europa–Bibliotheken
10 ☐ spezielle Informationsbüros auf Bundes– oder Landesebene
11 ☐ Gewerkschaften oder Berufsverbände
12 ☐ andere Organisationen (z.B. Verbraucherorganisationen usw.)
13 ☐ ein Mitglied des Europäischen Parlaments oder des Deutschen Bundestages ansprechen
14 ☐ sonstiges
15 ☐ suche nie nach solchen Informationen, kein Interesse
16 ☐ weiß nicht

INRA DEUTSCHLAND

Q11 Ganz allgemein, wie würden Sie Informationen über die Europäische Union am liebsten bekommen?

INT.: Liste Q11 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ als kurzes Merkblatt, das nur einen Überblick gibt

2 ☐ als detailliertere Broschüre

3 ☐ als Buch mit umfassender Beschreibung

4 ☐ auf Videokassette

5 ☐ im Internet

6 ☐ auf CD–ROM

7 ☐ auf Computer–Diskette

8 ☐ über einen Computer–Terminal, der es Ihnen ermöglicht, auf Datenbanken zuzugreifen

9 ☐ aus dem Fernsehen

10 ☐ aus dem Radio

11 ☐ aus Zeitungen, Zeitschriften

12 ☐ Ich will keine Informationen über die Europäische Union **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**

13 ☐ keines davon **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**

14 ☐ weiß nicht

Q12 Um solche Informationen zu bekommen, wären Sie da bereit oder nicht, folgendes zu tun?

INT.: Antwortvorgaben einzeln vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... auf eigene Kosten eine speziell dafür eingerichtete Telefonnummer anrufen	☐	☐	☐
... auf eigene Kosten ein Fax an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	☐	☐	☐
... eine gebührenfreie Telefonnummer anrufen	☐	☐	☐
... ein Fax gebührenfrei an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	☐	☐	☐
... einen Brief schreiben und an eine Person schicken, die in diesem Bereich kompetent ist	☐	☐	☐
... ein Informationsbüro der Europäischen Kommission aufsuchen	☐	☐	☐
... ein öffentliches Informationsbüro aufsuchen	☐	☐	☐
... einen Journalisten aufsuchen, der über europäische Angelegenheiten Bescheid weiß	☐	☐	☐
... auf Datenbanken zugreifen, über einen Computer–Terminal, der in Ihrer Stadt bzw. Ihrer Gemeinde aufgestellt ist	☐	☐	☐
... auf Datenbanken zugreifen, über einen PC bzw. Homecomputer	☐	☐	☐

Q13 Wie oft sehen Sie Fernsehnachrichten?
Wie oft lesen Sie aktuelle Nachrichten in den Tageszeitungen?
Wie oft hören Sie Nachrichten im Radio?
INT.: Skala Q13 vorlegen.

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	1–2mal in der Woche	seltener	nie	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
Fernsehen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Tageszeitung	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Radio	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Q14 Haben Sie privat oder beruflich Zugang zu, oder nutzen Sie ...
INT.: Liste Q14 vorlegen UND vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ ... einen Videorecorder
2 ☐ ... ein Fax–Gerät
3 ☐ ... eine Satellitenschüssel zum Empfang von Fernsehprogrammen über Satellit
4 ☐ ... einen Decoder für Pay–TV Programme, wie z.B. Premiere
5 ☐ ... ein Fernsehgerät mit Videotext
6 ☐ ... ein anderes Videotextsystem, das ohne Fernsehgerät arbeitet
7 ☐ ... einen Computer
8 ☐ ... ein CD–ROM– oder CDI–Laufwerk
9 ☐ ... ein Modem
10 ☐ ... das Internet oder World Wide Web
11 ☐ nichts davon **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**
12 ☐ weiß nicht

Q15 Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach ... ?
INT.: Vorlesen:

1 ☐ ... eine gute Sache,
2 ☐ ... eine schlechte Sache oder
3 ☐ ... weder gut noch schlecht?
4 ☐ weiß nicht

Q16 Hat Ihrer Meinung nach Deutschland insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Union Vorteile, oder ist das nicht der Fall?

1 ☐ Vorteile
2 ☐ ist nicht der Fall
3 ☐ weiß nicht

Q17 In der nahen Zukunft, sehen Sie sich da ...
INT.: Vorlesen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ ... nur als Deutsche/r,
2 ☐ ... als Deutsche/r und Europäer/in,
3 ☐ ... als Europäer/in und Deutsche/r oder
4 ☐ ... nur als Europäer/in?
5 ☐ weiß nicht

Frage Q18 entfällt!

Q19 Wissen Sie, wie die künftige einheitliche Europäische Währung heißt?
INT.: Die richtige Antwort lautet "Euro". Antwort auf keinen Fall vorsagen und Befragten auch nicht in den Fragebogen schauen lassen! Kreuzen, ob Befragter die richtige Antwort "Euro" genannt hat.

1 ☐ Antwort ist richtig (Euro)
2 ☐ Antwort ist falsch
3 ☐ weiß nicht

Q20 Und wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, daß Deutschland an dieser Europäischen Währung von Beginn an im Jahr 1999 teilnehmen wird? Sagen Sie es mir bitte anhand einer Prozentangabe von 0 bis 100.

INT.: Prozentangabe sauber eintragen. Wenn der Befragte "weiß nicht" antwortet, entsprechend kreuzen.

☐ Prozent

1 ☐ weiß nicht

Q21 Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von Aussagen über die Europäische Währung, den Euro, vor. Sagen Sie mir bitte für jede dieser Aussagen, ob Sie sie für richtig oder falsch halten.

INT.: Liste Q21 vorlegen UND vorlesen.

	richtig	falsch	weiß nicht
	1	2	3
... Der Euro wird die einzige offizielle Währung in der Europäischen Union sein und wird in allen teilnehmenden Mitgliedsländern zum Bezahlen von Produkten und Dienstleistungen verwendet werden	☐	☐	☐
... Der Euro wird immer noch in die Währung eines anderen teilnehmenden Mitgliedslandes umgetauscht werden müssen, um die in diesem Mitgliedsland gekauften Produkte und Dienstleistungen zu bezahlen	☐	☐	☐
... Der Euro wird in jedem teilnehmenden Mitgliedsland den gleichen Wert haben, d.h. wenn man einen Euro aus Deutschland in Dollar umtauscht, erhält man den gleichen Betrag, als wenn man einen Euro aus einem anderen Land in Dollar umtauscht	☐	☐	☐
... Der Euro ist genau das gleiche wie der ECU, nur der Name ist anders	☐	☐	☐
... Diejenigen Länder, die an der Europäischen Währung teilnehmen werden, sind bereits ausgewählt worden	☐	☐	☐
... Sobald es den Euro gibt, wird es eine Europäische Zentralbank geben	☐	☐	☐
... Banknoten und Münzen in Euro werden im Jahr 2002 eingeführt	☐	☐	☐
... Die meisten Länder der Europäischen Union werden am Euro teilnehmen	☐	☐	☐

Q22 Was meinen Sie: Wie gut sind Sie über die Europäische Währung, also den Euro, informiert? Sind Sie ...

INT.: Vorlesen.

1 ☐ ... sehr gut informiert,
2 ☐ ... gut informiert,
3 ☐ ... nicht sehr gut informiert oder
4 ☐ ... überhaupt nicht informiert?
5 ☐ weiß nicht

Q23 Sollte es eine spezielle öffentliche Informationskampagne geben, bevor die Europäische Währung, der Euro, eingeführt wird? **Falls ja:** Wen würden Sie für die Organisation dieser Kampagne bevorzugen?

INT.: Liste Q23 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ Ja, und zwar organisiert von der Europäischen Union
2 ☐ Ja, und zwar organisiert von der Deutschen Bundesregierung
3 ☐ Ja, und zwar organisiert von Banken, Sparkassen oder ähnlichem
4 ☐ Ja, und zwar organisiert von den Medien insgesamt
5 ☐ Ja, aber organisiert von jemand anderem **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**
6 ☐ Nein, es sollte keine Kampagne geben
7 ☐ weiß nicht

Q24 Haben Sie irgendwelche Informationen über die künftige Europäische Währung, den Euro, erhalten?
Falls ja: Woher?
INT.: Liste Q24 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1	☐	nein, habe keine Informationen erhalten
2	☐	ja, von einer Bank, Sparkasse, Versicherung usw.
3	☐	ja, von einem Geschäft, Supermarkt usw.
4	☐	ja, von einer Schule, Universität oder anderen Bildungs– oder Fortbildungseinrichtungen
5	☐	ja, am Arbeitsplatz
6	☐	ja, von einer Gewerkschaft, einem Berufsverband usw.
7	☐	ja, von einer Verbraucherorganisation
8	☐	ja, von der Deutschen Bundesregierung
9	☐	ja, von der Landesregierung
10	☐	ja, von der Gemeinde, dem Rathaus
11	☐	ja, aus dem Radio
12	☐	ja, aus dem Fernsehen
13	☐	ja, aus Zeitungen, Zeitschriften
14	☐	ja, von Familie und Freunden
15	☐	ja, durch einen Brief oder eine Postwurfsendung
16	☐	ja, im Internet, Videotext, usw.
17	☐	sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
18	☐	weiß nicht

Q25 Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Vorschlägen? Bitte sagen Sie mir für jeden Vorschlag, ob Sie dafür oder dagegen sind.
INT.: Einzeln vorlesen. Reihenfolge der Vorschläge von Interview zu Interview ändern. Aber immer alle Vorschläge abfragen.

	dafür	dagegen	weiß nicht
	1	2	3
... Es muß eine einheitliche Währung geben, nämlich den Euro, der die D–Mark und alle anderen nationalen Währungen der Mitgliedsländer der Europäischen Union ersetzt.	☐	☐	☐
... Zusammen mit der Europäischen Währung, dem Euro, muß es eine Europäische Zentralbank geben, die von den Mitgliedsländern unabhängig ist.	☐	☐	☐
... Die Europäische Zentralbank muß sich für ihre Entscheidungen vor dem Europäischen Parlament verantworten.	☐	☐	☐
... Die Mitgliedsländer der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Außenpolitik gegenüber Nicht–EU–Staaten verfolgen.	☐	☐	☐
... Die Mitgliedsländer der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Sicherheits– und Verteidigungspolitik verfolgen.	☐	☐	☐
... Die Europäische Union sollte für jene Fragen und Probleme zuständig sein, die nicht effektiv durch die nationalen, regionalen und lokalen Regierungen gelöst werden können.	☐	☐	☐
... Der Präsident und die Mitglieder der Europäischen Kommission müssen das Vertrauen einer Mehrheit im Europäischen Parlament besitzen. Ansonsten müssen sie zurücktreten.	☐	☐	☐
... Die Kinder sollten in der Schule lernen, wie die Institutionen der Europäischen Union arbeiten.	☐	☐	☐
... Die Europäische Union muß Film– und Fernsehproduktionen in Europa fördern, um ein besseres Gleichgewicht zwischen US–amerikanischen, japanischen und europäischen Produktionen zu erreichen.	☐	☐	☐

INRA DEUTSCHLAND

Q26 Manche Leute meinen, daß bestimmte politische Bereiche von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten, während andere politische Bereiche gemeinsam innerhalb der Europäischen Union entschieden werden sollten. Sagen Sie mir bitte, welche der folgenden politischen Bereiche Ihrer Ansicht nach von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten und welche gemeinsam innerhalb der gesamten Europäischen Union entschieden werden sollten.

INT.: Bereiche einzeln vorlesen. Bei jedem Interview mit einem anderen Bereich beginnen. Immer für alle Bereiche abfragen.

	Entscheidungen durch die Bundes-regierung	Entscheidungen gemeinsam innerhalb der EU	weiß nicht
	1	2	3
... Verteidigung	☐	☐	☐
... Umweltschutz	☐	☐	☐
... Währungsfragen	☐	☐	☐
... Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt	☐	☐	☐
... Gesundheits- und Sozialwesen	☐	☐	☐
... Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse	☐	☐	☐
... Rechte der Arbeitnehmer gegenüber ihren Arbeitgebern	☐	☐	☐
... Einwanderungspolitik	☐	☐	☐
... Kampf gegen Arbeitslosigkeit	☐	☐	☐
... Landwirtschafts- und Fischereipolitik	☐	☐	☐
... Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen	☐	☐	☐
... Bildungs- und Erziehungswesen	☐	☐	☐
... Forschung in Wissenschaft und Technik	☐	☐	☐
... Mehrwertsteuersätze	☐	☐	☐
... Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union	☐	☐	☐
... Kulturpolitik	☐	☐	☐
... Regelungen zum politischen Asyl	☐	☐	☐
... Kampf gegen Drogen	☐	☐	☐

Q27 Es haben sich ja mehrere Länder um die Mitgliedschaft in der Europäischen Union beworben. Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Länder, ob Sie dafür oder dagegen wären, daß es Teil der Europäischen Union wird.
INT.: Länder einzeln vorlesen.

	dafür 1	dagegen 2	weiß nicht 3
... Tschechien	☐	☐	☐
... Slowakei	☐	☐	☐
... Polen	☐	☐	☐
... Ungarn	☐	☐	☐
... Rumänien	☐	☐	☐
... Slowenien	☐	☐	☐
... Estland	☐	☐	☐
... Lettland	☐	☐	☐
... Litauen	☐	☐	☐
... Bulgarien	☐	☐	☐
... Zypern	☐	☐	☐

Q28 Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Kriterien, ob es Ihnen wichtig erscheint oder nicht, wenn es um die Entscheidung geht, ob ein bestimmtes Land in die Europäische Union aufgenommen werden sollte oder nicht.
INT.: Kriterien einzeln vorlesen.

	wichtig 1	nicht wichtig 2	weiß nicht 3
... das Land muß die Menschenrechte und die Grundsätze der Demokratie achten	☐	☐	☐
... sein wirtschaftlicher Entwicklungsstand sollte dem der anderen Mitgliedsländer nahekommen	☐	☐	☐
... es muß alles akzeptieren, was bereits beim Bau Europas beschlossen und in Kraft gesetzt wurde	☐	☐	☐
... sein Beitritt sollte für die jetzigen Mitgliedsländer nicht zu kostspielig werden	☐	☐	☐
... es muß bereit sein, die Interessen der Europäischen Union über seine eigenen zu stellen	☐	☐	☐
... es muß das organisierte Verbrechen und den Drogenhandel bekämpfen	☐	☐	☐
... es muß die Umwelt schützen	☐	☐	☐
... es muß in der Lage sein, seinen Anteil am Haushalt der Europäischen Union zu bezahlen	☐	☐	☐

Q29 Wenn Sie jetzt einmal an die Erweiterung der Europäischen Union durch die Aufnahme neuer europäischer Länder denken, stimmen Sie dann den folgenden Aussagen eher zu oder eher nicht zu?

INT.: Aussagen einzeln vorlesen.

	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	weiß nicht
	1	2	3
... je mehr Mitgliedsländer die Europäische Union hat, desto mehr wird der Frieden und die Sicherheit in Europa garantiert sein	☐	☐	☐
... die Erweiterung wird keine Zusatzkosten für die jetzigen Mitgliedsländer, wie z.B. Deutschland, bedeuten	☐	☐	☐
... nach der Erweiterung durch neue Länder wird Deutschland eine weniger wichtige Rolle in Europa spielen	☐	☐	☐
... je mehr Mitgliedsländer es gibt, desto höher wird die Arbeitslosigkeit in Deutschland sein	☐	☐	☐
... von jetzt an sollten künftige Mitgliedsländer finanzielle Hilfe von der Europäischen Union erhalten, um ihnen zu helfen, ihren Beitritt vorzubereiten	☐	☐	☐
... wenn erstmal neue Länder beigetreten sind, wird Deutschland weniger finanzielle Hilfe von der Europäischen Union erhalten	☐	☐	☐
... die einheitliche Europäische Währung, der Euro, muß eingeführt sein, bevor neue Länder der Europäische Union beitreten	☐	☐	☐
... je mehr Mitgliedsländer die Europäische Union hat, desto wichtiger wird ihre Rolle in der Welt sein	☐	☐	☐
... die größere Zahl an Mitgliedsländern wird Europa kulturell bereichern	☐	☐	☐
... die Europäische Union muß die Arbeitsweise ihrer Institutionen reformieren, bevor neue Mitgliedsländer aufgenommen werden	☐	☐	☐

Q30 Wir sind weniger als zwei Jahre vom Jahr 2000 entfernt. Wenn Sie an das nächste Jahrhundert denken: Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob Sie ihr eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

INT.: Aussagen einzeln vorlesen.

	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	weiß nicht
	1	2	3
... das 21. Jahrhundert wird schlimmer werden als dieses Jahrhundert	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird sich unsere Lebensweise sehr verändern	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird der technologische Fortschritt von großer Bedeutung sein	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird sich die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland verbessern	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird die Arbeitslosigkeit eine mindestens genau so wichtige Rolle spielen wie heute	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird es noch mehr arme und sozial ausgegrenzte Menschen geben	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird es weniger Kriege und weniger Gewalt in der Welt geben	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird es der deutschen Gesellschaft immer schlechter gehen	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert werden unsere Kinder und Enkelkinder ein besseres Leben haben als es unsere Eltern und Großeltern hatten	☐	☐	☐
... im 21. Jahrhundert wird es möglich sein, schwere Krankheiten wie z.B. AIDS oder Krebs zu besiegen oder zu heilen	☐	☐	☐

Q31 Kommen wir nun zu einem anderen Thema.
Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, im Radio oder im Fernsehen irgend etwas über das Europäische Parlament gelesen oder gehört zu haben? Das ist die parlamentarische Versammlung der Europäischen Union.

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht

Q32 Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Rolle, die das Europäische Parlament heute im Leben der Europäischen Union spielt? Ist sie ...
INT.: Vorlesen.

1 ☐ ... sehr wichtig,
2 ☐ ... wichtig,
3 ☐ ... nicht sehr wichtig oder
4 ☐ ... überhaupt nicht wichtig?
5 ☐ weiß nicht

Q33 Möchten Sie persönlich, daß das Europäische Parlament eine wichtigere oder eine weniger wichtige Rolle spielt, als dies zur Zeit der Fall ist?

1 ☐ wichtigere Rolle
2 ☐ weniger wichtige Rolle
3 ☐ gleiche Rolle/sollte so bleiben **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**
4 ☐ weiß nicht

Q34a Die nächsten Wahlen zum Europäischen Parlament werden im Juni 1999 in jedem Mitgliedsland stattfinden. Haben Sie bei der letzten Wahl zum Europäischen Parlament im Juni 1994 gewählt?

Q34b Beabsichtigen Sie, bei den nächsten Wahlen zum Europäischen Parlament im Juni 1999 zu wählen?

	ja	nein	nicht zutreffend/ nicht wahlberechtigt	weiß nicht
	1	2	3	4
habe im Juni 1994 gewählt	☐	☐	☐	☐
beabsichtige, im Juni 1999 zu wählen	☐	☐	☐	☐

Q35 Meinen Sie, daß das Europäische Parlament Ihre Interessen als Bürger Europas schützt? Tut es dies ...
INT.: Vorlesen:

1 ☐ ... sehr gut,
2 ☐ ... ziemlich gut,
3 ☐ ... ziemlich schlecht oder
4 ☐ ... sehr schlecht?
5 ☐ weiß nicht

Q36 Sehen Sie sich bitte einmal diese Liste an. Sagen Sie mir bitte, welchem politischen Bereich oder welchen politischen Bereichen das Europäische Parlament Ihrer Meinung nach besondere Aufmerksamkeit schenken sollte, um Ihre Interessen zu verteidigen. Sie können maximal drei Bereiche auswählen.

INT.: Liste Q36 vorlegen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

1 ☐ Außen– und Sicherheitspolitik
2 ☐ Umweltschutz und Verbraucherschutz
3 ☐ Währungsfragen
4 ☐ Wirtschaftspolitik
5 ☐ Beschäftigung
6 ☐ Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt
7 ☐ Kampf gegen Krebs und AIDS
8 ☐ Bildungs– und Kulturpolitik
9 ☐ Forschung in Wissenschaft und Technik
10 ☐ Kampf gegen Drogenhandel und Verbrechen, Kriminalität
11 ☐ Sozialpolitik
12 ☐ Einwanderungspolitik
13 ☐ Menschenrechte in der ganzen Welt
14 ☐ weiß nicht

Q37 Lassen Sie uns nun über ein anderes Thema sprechen, und zwar über Politik. Wie stark sind Sie heutzutage an Politik interessiert?

INT.: Liste Q37 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ sehr stark
2 ☐ ziemlich stark
3 ☐ nicht besonders
4 ☐ überhaupt nicht
5 ☐ weiß nicht

Q38 Wie gut fühlen Sie sich über Politik informiert?

INT.: Liste Q38 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ sehr gut
2 ☐ gut
3 ☐ nicht sehr gut
4 ☐ überhaupt nicht
5 ☐ weiß nicht

Q39 Und wieviel wissen Sie über Politik oder politische Themen? Würden Sie sagen, Sie wissen ...

INT.: Liste Q39 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ ... sehr viel,
2 ☐ ... viel,
3 ☐ ... ziemlich viel,
4 ☐ ... eher wenig oder
5 ☐ ... überhaupt nichts?
6 ☐ weiß nicht

Q40 Wie stark wird Ihr Leben von Politik beeinflußt? Würden Sie sagen, der Einfluß von Politik auf Ihr Leben ist ...

INT.: Liste Q40 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ ... sehr stark,
2 ☐ ... ziemlich stark,
3 ☐ ... nicht sehr stark,
4 ☐ ... überhaupt nicht stark oder
5 ☐ ... überhaupt nicht vorhanden?
6 ☐ weiß nicht

Q41 Würden Sie von sich selbst sagen, daß Sie sich mehr für Politik interessieren sollten als Sie es zur Zeit tun, sich weniger dafür interessieren sollten, oder ist es gerade richtig, so wie es jetzt ist?

1 ☐ sollte mich mehr interessieren
2 ☐ sollte mich weniger interessieren
3 ☐ ist gerade richtig, so wie es jetzt ist
4 ☐ weiß nicht

INRA

Q42 Wie wichtig ist jeder der folgenden Bereiche für Sie persönlich? Wie ist es mit ...
INT.: Skala Q42 vorlegen und Bereiche einzeln vorlesen.

	sehr wichtig	ziemlich wichtig	nicht sehr wichtig	überhaupt nicht wichtig	weiß nicht
	1	2	3	4	5
... der Arbeit	☐	☐	☐	☐	☐
... der Familie	☐	☐	☐	☐	☐
... Freunden, Bekannten	☐	☐	☐	☐	☐
... der Freizeit	☐	☐	☐	☐	☐
... der Politik	☐	☐	☐	☐	☐
... der Religion	☐	☐	☐	☐	☐

Q43 Wie häufig haben Sie in der Schule über Politik oder politische Themen diskutiert bzw., falls Sie noch zur Schule gehen, diskutieren Sie darüber?
INT.: Liste Q43 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ sehr häufig
2 ☐ häufig
3 ☐ gelegentlich
4 ☐ selten
5 ☐ nie
6 ☐ weiß nicht

Q44 Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Informationsquellen, ob sie für Sie eher wichtig oder eher unwichtig ist, wenn Sie Informationen über Politik in Deutschland erhalten wollen.
INT.: Einzeln vorlesen.

	eher wichtig	eher unwichtig	weiß nicht
	1	2	3
... Zeitungen	☐	☐	☐
... Radio	☐	☐	☐
... Fernsehen	☐	☐	☐
... politische Veröffentlichungen	☐	☐	☐
... Besuch von politischen Veranstaltungen	☐	☐	☐
... Diskussionen mit Politikern	☐	☐	☐
... Diskussionen mit anderen Personen	☐	☐	☐

Q45 Wissen Sie, wie viele Länder zur Zeit Mitglied in der Europäischen Union sind?
INT.: Antwort sauber notieren. Wenn der Befragte "weiß nicht" antwortet, entsprechend kreuzen.

☐ Länder

1 ☐ weiß nicht

Q46 Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, in welcher bzw. in welchen dieser Organisationen oder Vereine Sie Mitglied sind oder bei welchen Sie sich an Aktivitäten beteiligen.

INT.: Liste Q46 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ soziale Wohlfahrt, Wohltätigkeitsorganisationen
2 ☐ religiöse Organisationen oder Gruppen der Kirchengemeinde
3 ☐ kulturelle oder künstlerische Vereinigungen
4 ☐ politische Parteien
5 ☐ Gewerkschaften, Berufsverbände, Arbeitgeberverbände
6 ☐ Menschenrechtsbewegungen oder –organisationen
7 ☐ Naturschutz–, Tierschutz– oder Umweltschutz–Organisationen
8 ☐ Jugendorganisationen (Pfadfinder, Jugendclubs)
9 ☐ Verbraucherschutzorganisationen
10 ☐ Sportvereine, Sportgruppen
11 ☐ Clubs, Gruppen, Vereine für Hobbies, Interessengebiete (z.B. Sammler, Fan–Clubs, Computer–Clubs, usw.)
12 ☐ sonstige Clubs, Gruppen, Vereine oder Organisationen **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**
13 ☐ kein Club, Gruppe, Verein oder Organisation **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**
14 ☐ weiß nicht

Q47 Kommen wir nun zu einem anderen Thema. Haben Sie schon einmal etwas vom Baskenland gehört oder nicht?

1 ☐ ja → weiter mit Frage **Q48**

2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht
} weiter mit Frage **Q52**

INT.: Nur stellen, falls in Frage Q47 Pos. 1 "ja" genannt, sonst weiter mit Frage Q52.

Q48 Und ganz allgemein: Haben Sie von den Basken eine sehr gute Meinung, eine gute, weder eine gute noch schlechte Meinung, eine schlechte oder eine sehr schlechte Meinung?

1 ☐ sehr gut
2 ☐ gut
3 ☐ weder gut noch schlecht
4 ☐ schlecht
5 ☐ sehr schlecht
6 ☐ weiß nicht

Q49 Und wo in Europa liegt Ihrer Meinung nach das Baskenland ?

INT.: Nicht vorlesen, nur EINE Nennung.

1 ☐ in Spanien
2 ☐ in Frankreich
3 ☐ sowohl in Spanien als auch in Frankreich
} weiter mit Frage **Q50**

4 ☐ anderes Land **(INT.: NUR falls spontan genannt!)**
5 ☐ weiß nicht
} weiter mit Frage **Q52**

INT.: Nur stellen, falls in Frage Q49 Positon 1, 2 oder 3 genannt. Sonst weiter mit Frage Q52.

Q50 Liegt Ihrer Meinung nach der Entwicklungsstand im Baskenland ...

INT.: Vorlesen:

1 ☐ ... über dem spanischen Durchschnitt,
2 ☐ ... etwa auf dem spanischen Durchschnitt oder
3 ☐ ... unter dem spanischen Durchschnitt?
4 ☐ weiß nicht

Q51 Und waren Sie schon einmal im Baskenland? **Falls ja:** Aus welchen Gründen?

INT.: Liste Q51 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ nein, noch nie
2 ☐ ja, als Tourist
3 ☐ ja, aus beruflichen Gründen
4 ☐ ja, aus familiären Gründen
5 ☐ ja, aus anderen Gründen
6 ☐ weiß nicht

AN ALLE

Q52 Lassen Sie uns nun über ein anderes Thema sprechen, und zwar über Lebensmittel.
Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Lebensmittel, ob es Ihrer Meinung nach sicher oder nicht sicher ist. Wie ist es mit ...

INT.: Einzeln vorlesen.

	sicher 1	nicht sicher 2	weiß nicht 3
... Brot und Backwaren	☐	☐	☐
... frischem Obst	☐	☐	☐
... frischem Gemüse	☐	☐	☐
... frischem Fisch	☐	☐	☐
... Frischfleisch	☐	☐	☐
... Frischmilch	☐	☐	☐
... Käse	☐	☐	☐
... Eier	☐	☐	☐
... Lebensmitteln in Konservendosen	☐	☐	☐
... tiefgekühlten Lebensmitteln	☐	☐	☐
... Fertiggerichten	☐	☐	☐
... anderen abgepackten Lebensmitteln	☐	☐	☐

Q53 Wann halten Sie persönlich ein Lebensmittel für sicher? Ist ein Lebensmittel sicher, wenn ...

INT.: Liste Q53 vorlegen UND vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ ... es nationale Kontrollen gibt

2 ☐ ... es europäische Kontrollen gibt

3 ☐ ... es Kontrollen von den großen Einzelhandelsketten, Großhändlern und Supermärkten gibt

4 ☐ ... es Kontrollverfahren durch Handwerkskammern, z. B. von Metzgern, Bäckern usw. gibt

5 ☐ ... es Kontrollen durch die Lebensmittelhersteller selbst gibt

6 ☐ sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**

7 ☐ nie **(INT.: NUR falls spontan genannt)**

8 ☐ weiß nicht

Q54 Und noch einmal andersherum gefragt: Wann halten Sie persönlich ein Lebensmittel für nicht sicher? Ist Lebensmittel nicht sicher, wenn ...

INT.: Liste Q54 vorlegen UND vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ ... es überhaupt keine nationalen Kontrollen gibt

2 ☐ ... nationale Kontrollen zu selten stattfinden, nicht wirksam genug sind usw.

3 ☐ ... es überhaupt keine europäischen Kontrollen gibt

4 ☐ ... europäische Kontrollen zu selten stattfinden, nicht wirksam genug sind usw.

5 ☐ ... große Einzelhandelsketten keine Kontrollen durchführen

6 ☐ ... Lebensmittelhersteller keine Kontrollen durchführen

7 ☐ sonstige **(INT.: NUR falls spontan genannt)**

8 ☐ nie **(INT.: NUR falls spontan genannt)**

9 ☐ weiß nicht

Q55 Sind Ihrer Meinung nach häufigere und strengere Kontrollen notwendig, um die Sicherheit von Lebensmitteln zu gewährleisten? **Falls ja:** Sollten diese Kontrollen dann hauptsächlich bei den Lebensmittelherstellern, bei den Großhändlern oder bei den Einzelhändlern durchgeführt werden?

INT.: Nur EINE Nennung.

1 ☐ nein, nicht notwendig
2 ☐ ja, hauptsächlich bei den Lebensmittelherstellern
3 ☐ ja, hauptsächlich bei den Großhändlern
4 ☐ ja, hauptsächlich bei den Einzelhändlern
5 ☐ ja, bei anderen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6 ☐ weiß nicht

Q56 Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Eigenschaften Ihrer Meinung nach für die Sicherheit von Lebensmitteln ausschlaggebend sind.

INT.: Liste Q56 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ 100% frei von Zusatzstoffen
2 ☐ enthält nur zugelassene Zusatzstoffe
3 ☐ 100% frei von Konservierungsstoffen
4 ☐ enthält nur zugelassene Konservierungsstoffe
5 ☐ 100% frei von Pestiziden
6 ☐ 100% frei von Hormonen
7 ☐ enthält nur die von Wissenschaftlern zugelassene Höchstmenge an Pestiziden und Hormonen
8 ☐ eine geeignete Verpackung
9 ☐ Produktkontrollen, die von befugten Einrichtungen durchgeführt werden
10 ☐ keine **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
11 ☐ sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
12 ☐ weiß nicht

Q57 Wo gibt es Ihrer Meinung nach die sichersten Lebensmittel? Gibt es sie ...

INT.: Liste Q57 vorlegen UND vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ ... in Supermärkten, in Verbrauchermärkten
2 ☐ ... in kleinen Lebensmittelgeschäften, im "Tante Emma"-Laden
3 ☐ ... auf Wochenmärkten
4 ☐ ... bei Bauern, kleinen Produzenten usw.
5 ☐ woanders **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
6 ☐ nirgendwo **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7 ☐ weiß nicht

Q58 Sagen Ihnen Ihrer Meinung nach die folgenden Personen oder Organisation die ganze Wahrheit, nur Teile der Wahrheit oder nicht die Wahrheit über die Sicherheit von Lebensmitteln? Wie ist es mit ...

INT.: Liste Q58 mit Skala vorlegen und einzeln vorlesen.

	die ganze Wahrheit 1	**nur Teile der Wahrheit** 2	**nicht die Wahrheit** 3	**weiß nicht** 4
... Herstellern von Lebensmitteln	☐	☐	☐	☐
... kleinen Lebensmittelgeschäften, "Tante Emma"-Läden	☐	☐	☐	☐
... Standbesitzern auf Wochenmärkten	☐	☐	☐	☐
... Supermärkten, Verbrauchermärkten	☐	☐	☐	☐
... Verbraucherschutzorganisationen	☐	☐	☐	☐
... nationalen, lokalen oder regionalen öffentlichen Einrichtungen	☐	☐	☐	☐
... europäischen Institutionen	☐	☐	☐	☐

Q59 Sind Ihrer Meinung nach die Informationen über die Qualität und Sicherheit von Lebensmitteln auf den Etiketten verständlicher, wenn Zeichnungen bzw. Symbole verwendet werden oder wenn ein Text verwendet wird?

1 ☐ wenn Zeichnungen bzw. Symbole verwendet werden
2 ☐ wenn ein Text verwendet wird
3 ☐ beides muß zusammen verwendet werden **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
4 ☐ weiß nicht

Q60a Wenn Sie Lebensmittel kaufen, lesen Sie dann normalerweise die Informationen auf dem Etikett?
Falls nicht: Warum nicht?
INT.: Liste Q60a vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ ja, normalerweise lese ich die Informationen
2 ☐ nein, das Etikett ist nicht klar
3 ☐ nein, es stehen zu viele Informationen auf dem Etikett
4 ☐ nein, die Wörter sind zu kompliziert
5 ☐ nein, es interessiert mich nicht
6 ☐ nein, ich weiß, daß ich dem Produkt vertrauen kann
7 ☐ nein, die Schrift ist zu klein
8 ☐ sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
9 ☐ weiß nicht

Q60b Jetzt noch einmal genauer gefragt: Lesen Sie die folgenden Informationen immer, häufig, manchmal oder nie? Wie ist es mit ...
INT.: Skala Q60b vorlegen UND vorlesen.

	immer 1	häufig 2	manchmal 3	nie 4	weiß nicht 5
... dem Mindesthaltbarkeitsdatum	☐	☐	☐	☐	☐
... der Zutatenliste	☐	☐	☐	☐	☐
... den Lagerungshinweisen	☐	☐	☐	☐	☐
... den Zubereitungshinweisen	☐	☐	☐	☐	☐
... der Kalorienzahl	☐	☐	☐	☐	☐
... dem Herkunftsort oder Herkunftsland	☐	☐	☐	☐	☐
... der Herkunftsbezeichnung, einem Qualitätssiegel	☐	☐	☐	☐	☐

INT.: Nur stellen, wenn in Frage Q60b bei "Lagerungshinweise" Pos. 1, 2 oder 3 genannt. Sonst weiter mit Frage Q61b.

Q61a Wenn Sie die Lagerungshinweise gelesen haben, befolgen Sie diese dann auch genau?

INT.: Nur stellen, wenn in Frage Q60b bei "Zubereitungshinweise" Pos. 1, 2 oder 3 genannt. Sonst weiter mit Frage Q62.

Q61b Wenn Sie die Zubereitungshinweise gelesen haben, befolgen Sie diese dann auch genau?

	ja 1	nein 2	weiß nicht 3
Lagerungshinweise	☐	☐	☐
Zubereitungshinweise	☐	☐	☐

AN ALLE

Q62 Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen über Lebensmittel, ob Sie ihr eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

INT.: Liste Q62 vorlegen UND Aussagen einzeln vorlesen.

	stimme eher zu 1	stimme eher nicht zu 2	weiß nicht 3
... Bezeichnungen wie "light" oder "leicht" sollten überall in Europa dasselbe bedeuten.	☐	☐	☐
... Bezeichnungen wie "Dieses Produkt hilft Ihnen abzunehmen" sollten verboten werden.	☐	☐	☐
... Nur wenige Leute wissen, was die "E–Nummern" bedeuten, z.B. "E 330", "E 411" usw.	☐	☐	☐
... Die "E–Nummern" beziehen sich nur auf chemische Substanzen.	☐	☐	☐
... Ein Produkt, das die Bezeichnung "Bio" oder "ökologische Agrarwirtschaft" trägt, muß ohne irgendwelche Chemikalien erzeugt worden sein.	☐	☐	☐
... Die Informationen auf den Etiketten entsprechen normalerweise der Wahrheit.	☐	☐	☐
... Die Informationen, die mich interessieren, sind normalerweise auf den Etiketten angegeben.	☐	☐	☐
... Auf dem Etikett oder der Verpackung sollte immer eindeutig angegeben sein, woher das Produkt stammt, selbst wenn es sich um aufgeschnittenes Fleisch handelt.	☐	☐	☐
... Das Vorhandensein von genetisch veränderten Organismen sollte immer auf den Etiketten angegeben sein.	☐	☐	☐
... Im Zweifelsfall sollte auf dem Etikett stehen: "Dieses Produkt könnte genetisch veränderte Organismen enthalten".	☐	☐	☐
... Ein Produkt, das keine genetisch veränderten Organismen enthält, sollte auch als solches gekennzeichnet sein.	☐	☐	☐
... Lebensmittelhersteller oder Einzelhändler bieten Produkte zum Kauf an, die ihnen zwar Gewinn bringen, die aber nicht sicher sind.	☐	☐	☐

Q63 Kommen wir nun zu einem anderen Thema, und zwar Gesundheit.
Ein Haushalt kann verschiedene Einkommensquellen haben und mehr als ein Haushaltsmitglied kann dazu beitragen. Wenn Sie jetzt einmal an das gesamte monatliche Einkommen Ihres Haushalts denken: Wie kommt Ihr Haushalt damit aus?

INT.: Liste Q63 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ mit großen Schwierigkeiten
2 ☐ mit einigen Schwierigkeiten
3 ☐ mit wenig Schwierigkeiten
4 ☐ ganz und gar ohne Schwierigkeiten
5 ☐ weiß nicht

Q64 Insgesamt gesehen, war Ihre Gesundheit in den letzten 12 Monaten sehr gut, gut, einigermaßen, schlecht oder sehr schlecht?

1 ☐ sehr gut
2 ☐ gut
3 ☐ einigermaßen
4 ☐ schlecht
5 ☐ sehr schlecht
6 ☐ weiß nicht

Q65 Haben Sie innerhalb der letzten zwei Wochen persönlich oder telefonisch mit einem Arzt über Ihren Gesundheitszustand gesprochen, also z.B. über eine Krankheit oder eine Verletzung? Ich meine damit Ihre eigene Gesundheit und nicht die Ihrer Kinder oder anderer Familienmitglieder.

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht/keine Angabe

Q66 Wurden Sie persönlich in den letzten 12 Monaten in einem Krankenhaus oder einer Klinik behandelt, sei es stationär, ambulant oder in der Notaufnahme?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht

Q67 Sind Sie insgesamt gesehen mit der Art und Weise, wie die Gesundheitsversorgung in Deutschland funktioniert, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, weder zufrieden noch unzufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?

1 ☐ sehr zufrieden
2 ☐ ziemlich zufrieden
3 ☐ weder zufrieden noch unzufrieden
4 ☐ nicht sehr zufrieden
5 ☐ überhaupt nicht zufrieden
6 ☐ weiß nicht

Q68 Welche der folgenden beiden Möglichkeiten bevorzugen Sie, um Leistungen im Gesundheitswesen zu finanzieren?
INT.: Liste Q68 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ Das Gesundheitswesen sollte unbegrenzte finanzielle Mittel erhalten, was bedeutet, daß allen Behandlungsmethoden der gleiche Stellenwert gegeben wird.

2 ☐ Es sollten finanzielle Obergrenzen gesetzt werden, was bedeutet, daß einigen Behandlungsmethoden ein höherer Stellenwert gegeben wird als anderen.

3 ☐ weiß nicht

Q69 Wenn finanzielle Obergrenzen gesetzt werden müssen, wer sollte dann darüber entscheiden, welchen Behandlungsmethoden ein höherer Stellenwert gegeben werden sollte? Sie können so viele Antworten geben, wie Sie meinen.
INT.: Liste Q69 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ die Öffentlichkeit
2 ☐ Ärzte
3 ☐ Krankenschwestern
4 ☐ Leiter von Einrichtungen im Gesundheitswesen
5 ☐ Politiker auf Bundesebene
6 ☐ Politiker auf regionaler oder lokaler Ebene
7 ☐ weiß nicht

Q70a Die Ausgaben für das Gesundheitswesen sind gestiegen aufgrund der wachsenden Zahl älterer Menschen, neuer hochtechnologischer Behandlungsmethoden und einer steigenden Nachfrage. Diese Extra–Kosten erfordern zusätzliche Finanzierungsquellen. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, woher dieses Geld Ihrer Meinung nach kommen sollte. Was wäre Ihre erste Wahl?

INT.: Liste Q70 vorlegen. Nur EINE Nennung.

Q70b Und was wäre Ihre zweite Wahl?

INT.: Liste Q70 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	Frage Q70a erste Wahl	Frage Q70b zweite Wahl
höhere allgemeine Steuern (z. B. Einkommenssteuer)	☐	☐
höhere Beiträge zur Sozialversicherung	☐	☐
höhere Steuern auf Tabak und Alkohol	☐	☐
höhere Kosten für die Patienten	☐	☐
mehr private Krankenversicherungen	☐	☐
geringere staatliche Ausgaben in anderen Bereichen	☐	☐
sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐	☐
weiß nicht	☐	☐

Q71 Ich lese Ihnen nun zwei Aussagen darüber vor, was passieren könnte, wenn die finanziellen Mittel für das Gesundheitswesen begrenzt werden. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie der Aussage voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

INT.: Vorlesen.

	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	weder noch (INT.: NUR falls spontan genannt)	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
... die Regierung und/oder die gesetzlichen Krankenkassen sollten jedem nur die unbedingt notwendigen Leistungen, wie z. B. die Behandlung von ernsthaften Krankheiten, zur Verfügung stellen und sollten die Leute dazu ermutigen, für alle übrigen Fälle selbst Vorsorge zu treffen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... bei der Behandlung sollte jüngeren Patienten gegenüber älteren Patienten der Vorzug gegeben werden	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Q72 Stellen Sie sich bitte einmal die folgende Situation vor: In einem Krankenhaus gibt es nur noch einen freien Platz, um zwei Patienten mit einem chronischen Herzleiden zu behandeln. Beide Patienten sind gleich alt, haben beide eine vergleichbare Familie zu versorgen, haben ähnliche Berufe und das gleiche Herzleiden. Wie sollte Ihrer Meinung nach das Krankenhaus entscheiden, welchen der beiden Patienten es behandeln soll?

INT.: Liste Q72 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ nach dem Zufallsprinzip entscheiden

2 ☐ sich für denjenigen entscheiden, dem die Behandlung am meisten nutzt im Hinblick auf Lebensqualität und Lebenserwartung

3 ☐ sonstiges **(INT.: NUR falls spontan genannt)**

4 ☐ weiß nicht

Q73 Stellen Sie sich nun bitte einmal eine andere Situation vor: Das Leben eines zehnjährigen Mädchens mit einer Lebererkrankung könnte durch eine Lebertransplantation gerettet werden, allerdings sind die Erfolgsaussichten gering. Wenn die Transplantation vorgenommen würde, könnten aufgrund der hohen Kosten andere Patienten mit weniger schweren Krankheiten nicht behandelt werden. Wer sollte Ihrer Meinung nach darüber entscheiden, ob die Transplantation vorgenommen wird oder nicht?

INT.: Liste Q73 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ Politiker
2 ☐ der Leiter des Krankenhauses
3 ☐ private oder gesetzliche Krankenversicherungen
4 ☐ der Arzt oder die Ärzte des Mädchens
5 ☐ die Familie des Mädchens
6 ☐ sonstige **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7 ☐ weiß nicht

Q74a Hier auf dieser Liste stehen einige Punkte, die ein Arzt oder ein anderer Fachmann berücksichtigen könnte, wenn es um die Entscheidung geht, welchen Patienten bei der Behandlung der Vorrang gegeben werden soll. Sagen Sie mir bitte, welchen Punkt Sie für den wichtigsten halten.

INT.: Liste Q74 vorlegen. Nur EINE Nennung.

Q74b Und welchen Punkt halten Sie für den zweitwichtigsten?

INT.: Liste Q74 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

Q74c Und welchen Punkt halten Sie für den drittwichtigsten?

INT.: Liste Q74 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	Frage Q74a der wichtigste (Nur EINE Nennung) 1	Frage Q74b der zweitwichtigste (Nur EINE Nennung) 2	Frage Q74c der drittwichtigste (Nur EINE Nennung) 3
die Position auf der Warteliste, d. h. Patienten, die am längsten gewartet haben, werden bevorzugt	☐	☐	☐
die familiären Verpflichtungen, d. h. diejenigen, die Kinder zu versorgen haben, werden bevorzugt gegenüber denjenigen, die keine Kinder zu versorgen haben	☐	☐	☐
das Alter, d. h. jüngere Patienten werden gegenüber älteren Patienten bevorzugt	☐	☐	☐
die Lebensweise, d. h. diejenigen werden bevorzugt, deren Leiden nicht auf Alkoholmißbrauch, Drogen, Rauchen, starkes Übergewicht, Bewegungsmangel, gefährliche Sportarten usw. zurückzuführen ist	☐	☐	☐
der Behandlungserfolg, d. h. diejenigen werden bevorzugt, die eine höhere Lebenserwartung haben und ein halbwegs aktives Leben führen werden	☐	☐	☐
weiß nicht	☐	☐	☐
jeder Fall sollte für sich betrachtet werden **(INT.: NUR falls spontan genannt)**	☐		

Q75a Kommen wir nun zu einem anderen Thema.
Ist Ihrer Meinung nach für die meisten Menschen eine ungewöhnlich heisere Stimme meistens nichts Ernstes oder ist es nur dann beunruhigend, wenn es länger andauert oder sollte man damit sofort zum Arzt gehen?
INT.: Liste Q75 vorlegen. Antwort im Schema entsprechend kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q75b Und wie ist das mit einem ungewöhnlichen Husten?
INT: Liste Q75 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q75c Und wie ist das mit einer Veränderung bei der Verdauung?
INT: Liste Q75 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q75d Und wie ist das mit einer Veränderung beim Wasserlassen?
INT: Liste Q75 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q75e Und wie ist das mit einer ungewöhnlichen Blutung?
INT: Liste Q75 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q75f Und wie ist das mit einem ungewöhnlichen Geschwulst?
INT: Liste Q75 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend kreuzen. Nur EINE Nennung.

	meistens nichts nichts Ernstes	nur dann beunruhigend, wenn es länger dauert	sollte sofort zum Arzt gehen	weiß nicht
	1	2	3	4
Q75a) heisere Stimme	☐	☐	☐	☐
Q75b) ungewöhnlicher Husten	☐	☐	☐	☐
Q75c) Veränderung bei der Verdauung	☐	☐	☐	☐
Q75d) Veränderung beim Wasserlassen	☐	☐	☐	☐
Q75e) ungewöhnliche Blutung	☐	☐	☐	☐
Q75f) ungewöhnliches Geschwulst	☐	☐	☐	☐

Q76a Und was würden Sie tun, wenn Sie persönlich eine ungewöhnlich heisere Stimme hätten? Würden Sie abwarten, bis es von selbst besser wird oder würden Sie zum Arzt gehen, wenn es einige Tage andauert oder würden Sie damit sofort zum Arzt gehen?
INT.: Liste Q76 vorlegen. Antwort im Schema kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q76b Und wie wäre es, wenn Sie einen ungewöhnlichen Husten hätten?
INT.: Liste Q76 liegt noch. Antwort im Schema kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q76c Und wie wäre es, wenn Sie Probleme bei der Verdauung hätten?
INT.: Liste Q76 liegt noch. Antwort im Schema kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q76d Und wie wäre es, wenn Sie Probleme beim Wasserlassen hätten?
INT.: Liste Q76 liegt noch. Antwort im Schema kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q76e Und wie wäre es, wenn Sie eine ungewöhnliche Blutung hätten?
INT.: Liste Q76 liegt noch. Antwort im Schema kreuzen. Nur EINE Nennung.

Q76f Und wie wäre es, wenn Sie ein ungewöhnliches Geschwulst hätten?
INT.: Liste Q76 liegt noch. Antwort im Schema kreuzen. Nur EINE Nennung.

	abwarten, bis es von selbst besser wird	zum Arzt gehen, wenn es einige Tage andauert	sollte sofort zum Arzt gehen	weiß nicht
	1	2	3	4
Q76a) heisere Stimme	☐	☐	☐	☐
Q76b) ungewöhnlicher Husten	☐	☐	☐	☐
Q76c) Veränderung bei der Verdauung	☐	☐	☐	☐
Q76d) Veränderung beim Wasserlassen	☐	☐	☐	☐
Q76e) ungewöhnliche Blutung	☐	☐	☐	☐
Q76f) ungewöhnliches Geschwulst	☐	☐	☐	☐

Q77 Glauben Sie persönlich, daß Krebs vermieden werden kann? **Falls ja:** Und wie kann man ihn am besten vermeiden?

INT.: Liste Q77 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ nein, Krebs kann man nicht vermeiden

2 ☐ ja, Krebs kann man durch eine ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise vermeiden

3 ☐ ja, Krebs kann man vermeiden, indem man die Menschen schult, die Anzeichen von Krebs zu erkennen

4 ☐ ja, Krebs kann man durch eine regelmäßige ärztliche Untersuchung vermeiden

5 ☐ ja, Krebs kann man auf andere Weise vermeiden **(INT.: NUR falls spontan genannt)**

6 ☐ weiß nicht

INT.: Fragen Q78 bis Q83 nur an FRAUEN stellen. Männer weiter mit Frage Q84a.

Q78 Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Aussagen, ob Sie sie für richtig oder für falsch halten.

INT.: Liste Q78 vorlegen UND Aussagen einzeln vorlesen.

	wahr 1	falsch 2	weiß nicht 3
... je früher ein Krebs erkannt wird, desto besser kann er behandelt werden	☐	☐	☐
... durch eine Brustuntersuchung durch Abtasten werden Anzeichen von Brustkrebs erkannt	☐	☐	☐
... durch eine Mammographie, d.h. eine Röntgenuntersuchung der Brust, werden Anzeichen von Brustkrebs erkannt	☐	☐	☐
... es gibt wirkungsvolle Behandlungen bei Brustkrebs	☐	☐	☐
... in den meisten Fällen kann Brustkrebs geheilt werden, wenn er früh genug erkannt wird	☐	☐	☐
... die Entfernung der Brust ist der einzige Weg, um Brustkrebs zu heilen	☐	☐	☐
... durch eine gynäkologische Untersuchung werden Anzeichen von Gebärmutterkrebs erkannt	☐	☐	☐
... durch eine Untersuchung der Eierstöcke werden Anzeichen von Gebärmutterkrebs erkannt	☐	☐	☐
... durch einen Gebärmutterabstrich werden Anzeichen von Gebärmutterkrebs erkannt	☐	☐	☐
... es gibt wirkungsvolle Behandlungen bei Gebärmutterkrebs	☐	☐	☐
... in den meisten Fällen kann Gebärmutterkrebs geheilt werden, wenn er früh genug erkannt wird	☐	☐	☐

Q79 Manche sagen, daß alle Frauen regelmäßig an landesweiten Vorsorgeuntersuchungen teilnehmen sollten, um das Risiko, an Brustkrebs zu erkranken, zu verringern. Haben Sie schon einmal von solchen Vorsorgeuntersuchungen gehört?

1 ☐ ja → weiter mit Frage **Q80**

2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht
} weiter mit Frage **Q81**

INT.: Nur stellen, falls in Frage Q79 Pos. 1 "ja" genannt.

Q80 Und würden Sie von sich aus an einer solchen Vorsorgeuntersuchung teilnehmen? Oder würden Sie nur teilnehmen, wenn Sie eine schriftliche Aufforderung oder Erinnerung Ihres Arztes erhielten? Oder würden Sie überhaupt nicht daran teilnehmen?

1 ☐ würde von sich aus teilnehmen
2 ☐ würde nur nach schriftlicher Aufforderung oder Erinnerung des Arztes teilnehmen
3 ☐ würde überhaupt nicht daran teilnehmen
4 ☐ weiß nicht

AN ALLE FRAUEN

Q81 Im Jahre 1997 führte die Europäische Union eine Informationskampagne über Brustkrebs und Gebärmutterkrebs durch. Haben Sie schon einmal etwas über diese Kampagne gesehen, gehört oder gelesen?
Falls ja: Wo war das?
INT.: Liste Q81 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ nein, nichts darüber gesehen, gehört oder gelesen
2 ☐ ja, im Fernsehen
3 ☐ ja, in Zeitungen, Zeitschriften
4 ☐ ja, in einem Informationsblatt
5 ☐ ja, im Radio
6 ☐ ja, im Kino
7 ☐ ja, auf Plakaten
8 ☐ ja, beim Arzt
9 ☐ ja, in der Apotheke
10 ☐ ja, woanders **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
11 ☐ weiß nicht

Q82a Haben Sie innerhalb der letzten 6 Monate mit einem Fachmann über Brustkrebs gesprochen, z.B. mit einem Arzt, mit jemandem von einer Organisation, die gegen Krebs kämpft, oder mit jemandem von einer anderen hierfür spezialisierten Organisation?

Q82b Und wie ist das mit Gebärmutterkrebs?

		ja	nein	weiß nicht
		1	2	3
Q82a)	Brustkrebs	☐	☐	☐
Q82b)	Gebärmutterkrebs	☐	☐	☐

Q83a Haben Sie bei sich schon einmal eine der folgenden medizinischen Untersuchungen machen lassen?
Falls ja: Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben derjenigen Untersuchungen, die Sie haben machen lassen.
INT.: Liste Q83 vorlegen. Mehrfachnennung möglich.

Q83b Und welche dieser Untersuchungen haben Sie in den letzten 12 Monate machen lassen? Es genügt wieder, wenn Sie nur die entsprechenden Buchstaben nennen.
INT.: Liste Q83 liegt noch vor. Mehrfachnennung möglich.

Q83c Und, was glauben Sie, welche dieser Untersuchungen werden Sie in den nächsten 12 Monaten machen lassen? Es genügt wieder, wenn Sie nur die entsprechenden Buchstaben nennen.
INT.: Liste Q83 liegt noch vor. Mehrfachnennungen möglich.

		Frage Q83a schon einmal gemacht	Frage Q83b in den letzten 12 Monaten	Frage Q83c in den nächsten 12 Monaten
A	Brustuntersuchung durch Röntgenaufnahme, d. h. eine Mammographie	☐	☐	☐
B	Brustuntersuchung durch Abtasten	☐	☐	☐
C	gynäkologische Untersuchung	☐	☐	☐
D	Untersuchung der Eierstöcke	☐	☐	☐
E	Gebärmutterabstrich	☐	☐	☐
F	Osteoporose–Untersuchung/Untersuchung auf Knochenschwund	☐	☐	☐
keines davon **(INT.: NUR falls spontan genannt)**		☐	☐	☐
weiß nicht		☐	☐	☐

INT.: Nur an MÄNNER stellen. Frauen weiter mit Frage Q85.

Q84a Hatten Sie innerhalb der letzten 3 Jahre eine Untersuchung durch Abtasten zur Erkennung von Prostatakrebs?

Q84b Und wie ist das mit einer Untersuchung durch Abtasten zur Erkennung von Hodenkrebs?

		ja 1	nein 2	weiß nicht 3
Q84a)	Prostatakrebs	☐	☐	☐
Q84b)	Hodenkrebs	☐	☐	☐

AN ALLE (Männer und Frauen)

Q85 Haben Sie schon einmal vom "Europäischen Kodex zur Krebsbekämpfung" gehört ?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht

INT.: Weißes Blatt mit dem "Europäischen Kodex zur Krebsbekämpfung" vorlegen

Q86 Hier auf diesem Blatt ist der "Europäische Kodex zur Krebsbekämpfung" aufgeführt. Er enthält 10 Grundregeln zur möglichen Vorsorge gegen Krebs, die von einem Europäischen Komitee von Krebsspezialisten entwickelt wurden. Krebsspezialisten aus allen EU–Mitgliedsländern sind an diesem Expertenkomitee beteiligt, auch Experten aus Deutschland. Können Sie sich jetzt erinnern, schon einmal etwas von diesem "Europäischen Kodex zur Krebsbekämpfung" gehört oder gelesen zu haben ?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ Befragte/r zögert zu antworten
4 ☐ weiß nicht

Q87 Hätten Sie gern mehr Informationen über die Früherkennung von Krebs? **Falls ja:** Wo bzw. von wem würden Sie solche Informationen erhalten wollen?

INT.: Liste Q87 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ von Ihrem Arzt
2 ☐ von einer Organisation, die gegen Krebs kämpft
3 ☐ von Ihrem Apotheker
4 ☐ in speziellen Gesundheitszeitschriften
5 ☐ im Fernsehen
6 ☐ in "normalen" Zeitschriften
7 ☐ in Zeitungen
8 ☐ im Internet, im World Wide Web (WWW)
9 ☐ woanders **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
10 ☐ weiß nicht

Q88 Lassen Sie uns nun über ein anderes Thema sprechen.
Manche Menschen haben während ihrer Urlaubs– oder ihrer Geschäftsreise Sex mit Kindern. Man könnte dieses als "Sex–Tourismus mit Kindern" bezeichnen. Haben Sie schon einmal von Sex–Tourismus mit Kindern gehört? **Falls ja:** Wo haben Sie davon gehört?

INT.: Liste Q88 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ nein, habe noch nie davon gehört
2 ☐ ja, im Fernsehen
3 ☐ ja, in Zeitungen, Zeitschriften
4 ☐ ja, im Radio
5 ☐ ja, in Büchern
6 ☐ ja, im Kino
7 ☐ ja, von meinen Freunden
8 ☐ ja, von meiner Familie
9 ☐ ja, in der Schule
10 ☐ ja, am Arbeitsplatz
11 ☐ ja, im Internet, im World Wide Web (WWW)
12 ☐ ja, woanders, auf anderem Wege **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
13 ☐ weiß nicht

Q89a Haben Sie schon einmal das Thema "Sex–Tourismus mit Kindern" mit Personen diskutiert, die 25 Jahre oder älter sind? **Falls ja:** Haben Sie über dieses Thema mit ihnen häufig, manchmal oder sehr selten diskutiert?

1 ☐ nein, noch nie → weiter mit Frage **Q89b**

2 ☐ ja, häufig
3 ☐ ja, manchmal
4 ☐ ja, sehr selten
} weiter mit Frage **Q90a**

5 ☐ weiß nicht → weiter mit Frage **Q89b**

INT.: Nur stellen, falls in Frage Q89a Pos. 1 oder 5 genannt. Sonst weiter mit Frage Q90a.

Q89b Und wären Sie bereit, mit Personen, die 25 Jahre oder älter sind, über dieses Thema zu diskutieren?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ kommt auf die Erwachsenen an **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
4 ☐ weiß nicht

AN ALLE

Q90a Und haben Sie schon einmal dieses Thema mit Personen unter 25 Jahre oder mit Kindern diskutiert?
Falls ja: Haben Sie über dieses Thema mit ihnen häufig, manchmal oder sehr selten diskutiert?

1 ☐ nein, noch nie → weiter mit Frage **Q90b**

2 ☐ ja, häufig
3 ☐ ja, manchmal
4 ☐ ja, sehr selten
} weiter mit Frage **Q91**

5 ☐ weiß nicht → weiter mit Frage **Q90b**

INT.: Nur stellen, falls in Frage Q90a Pos. 1 oder 5 genannt. Sonst weiter mit Frage Q91.

Q90b Und wären Sie bereit, mit Personen unter 25 Jahren oder mit Kindern über dieses Thema zu diskutieren?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ kommt drauf an, mit welchen Kindern/mit welchen jungen Leuten **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
3 ☐ kommt auf das Alter der Kinder/der jungen Leute an **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
5 ☐ weiß nicht

AN ALLE

Q91 Ganz allgemein gesehen: Ist Ihrer Meinung nach Sex–Tourismus mit Kindern sehr verbreitet, ziemlich verbreitet, nicht sehr verbreitet oder überhaupt nicht verbreitet?

1 ☐ sehr verbreitet
2 ☐ ziemlich verbreitet
3 ☐ nicht sehr verbreitet
4 ☐ überhaupt nicht verbreitet
5 ☐ weiß nicht

Q92 Wo findet Ihrer Meinung nach Sex–Tourismus mit Kindern statt? Antworten Sie mir bitte für die folgenden Gebiete jeweils einfach mit "ja" oder "nein".
INT.: Vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... in Deutschland	☐	☐	☐
... in anderen Ländern der Europäischen Union	☐	☐	☐
... in Ländern in Mittel– und Ost–Europa	☐	☐	☐
... in Asien	☐	☐	☐
... in Afrika	☐	☐	☐
... in Ozeanien, also in Australien, Neuseeland, usw.	☐	☐	☐
... in Nord–Amerika	☐	☐	☐
... in Süd–Amerika	☐	☐	☐

Q93 Steigt Ihrer Meinung nach weltweit die Häufigkeit von Sex–Tourismus mit Kindern heutzutage stark an, steigt sie leicht an, bleibt sie gleich, nimmt sie leicht ab oder nimmt sie stark ab?

INT.: Liste Q93 vorlegen. Nur EINE Nennung.

1 ☐ steigt stark an
2 ☐ steigt leicht an
3 ☐ bleibt gleich
4 ☐ nimmt leicht ab
5 ☐ nimmt stark ab
6 ☐ kommt auf das Land bzw. den Kontinent an **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
7 ☐ weiß nicht

Q94 Welche Personengruppen praktizieren Ihrer Meinung nach Sex–Tourismus mit Kindern? Sagen Sie mir bitte, welche Personengruppen von dieser Liste es vor allem sind.

INT.: Liste Q94 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ jüngere Männer
2 ☐ ältere Männer
3 ☐ alleinstehende Männer
4 ☐ verheiratete Männer
5 ☐ jüngere Frauen
6 ☐ ältere Frauen
7 ☐ alleinstehende Frauen
8 ☐ verheiratete Frauen
9 ☐ weiß nicht

Q95 Und warum praktizieren Ihrer Meinung nach diese Personen Sex–Tourismus mit Kindern?

INT.: Liste Q95 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ um ihre sexuelle Vorliebe für Kinder zu befriedigen
2 ☐ weil sie nach neuen sexuellen Erfahrungen suchen
3 ☐ weil es einfach ist, Kinder für sexuelle Zwecke zu bekommen
4 ☐ aus anderen Gründen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
5 ☐ weiß nicht

Q96 Ist Ihrer Meinung nach Sex–Tourismus mit Kindern etwas, das ...

INT.: Einzeln vorlesen.

	ja	**nein**	**weiß nicht**
	1	2	3
... vermieden werden kann	☐	☐	☐
... moralisch vertretbar ist	☐	☐	☐
... akzeptiert wird	☐	☐	☐
... moralisch zu verurteilen ist	☐	☐	☐
... verurteilt wird	☐	☐	☐

Q97 Mit welchen anderen sozialen Problemen hängt Ihrer Meinung nach Sex–Tourismus mit Kindern zusammen?

INT.: Liste Q97 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

1 ☐ Armut
2 ☐ soziale Ausgrenzung
3 ☐ extreme Formen von Kinderarbeit
4 ☐ internationaler "Handel" mit Kindern
5 ☐ sexueller Mißbrauch von Kindern
6 ☐ Ausbreitung von sexuell übertragbaren Krankheiten
7 ☐ Verbrechen, Kriminalität
8 ☐ Drogenabhängigkeit
9 ☐ Homosexualität **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
10 ☐ sonstige Probleme **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
11 ☐ hängt nicht mit anderen Problemen zusammen **(INT.: NUR falls spontan genannt)**
12 ☐ weiß nicht

Q98a Ist Ihrer Meinung nach jegliche Art von Sex–Tourismus mit Kindern, der in Deutschland praktiziert wird, nach deutschem Gesetz ohne jede Einschränkung gestattet, nur unter bestimmten Bedingungen gestattet oder verboten?

INT.: Liste Q98 vorlegen. Nur EINE Nennung.

Q98b Und ist Ihrer Meinung nach jegliche Art von Sex–Tourismus mit Kinder, der von Deutschen außerhalb Deutschlands praktiziert wird, nach deutschem Gesetz ohne jede Einschränkung gestattet, nur unter bestimmten Bedingungen gestattet oder verboten?

INT.: Liste Q98 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	Frage 98a in Deutschland	Frage 98b außerhalb Deutschlands
ohne jede Einschränkung gestattet	☐	☐
nur unter bestimmten Bedingungen gestattet	☐	☐
verboten	☐	☐
weiß nicht	☐	☐

Q99a Welches der folgenden Ziele sollte von öffentlichen Einrichtungen bei der Bekämpfung von Sex–Tourismus mit Kindern vorrangig behandelt werden?

INT.: Liste Q99 vorlegen Nur EINE Nennung.

Q99b Und welches Ziel kommt an zweiter Stelle?

INT.: Liste Q99 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	Frage Q99a vorrangig behandeln	Frage Q99b an zweiter Stelle
Vorbeugung	☐	☐
Ausrottung	☐	☐
den Opfern, also den Kindern, helfen	☐	☐
weiß nicht	☐	☐

Q100a Allgemein gesehen, würden Sie sagen, daß das, was bisher in Deutschland für die Vorbeugung von Sex–Tourismus mit Kindern getan wird, sehr zufriedenstellend ist, ziemlich zufriedenstellend, nicht sehr zufriedenstellend oder überhaupt nicht zufriedenstellend ist?
INT.: Skala Q100 vorlegen.

Q100b Und wie ist es mit dem, was bisher in Deutschland für die Ausrottung von Sex–Tourismus mit Kindern getan wird?
INT.: Skala Q100 liegt noch vor.

Q100c Und wie ist es mit dem, was bisher in Deutschland getan wird, um den Opfern, also den Kindern, zu helfen?
INT.: Skala Q100 liegt noch vor.

	sehr zufrieden–stellend	ziemlich zufrieden–stellend	nicht sehr zufrieden–stellend	überhaupt nicht zufrieden–stellend	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q100a) Vorbeugung	☐	☐	☐	☐	☐
Q100b) Ausrottung	☐	☐	☐	☐	☐
Q100c) den Opfern, also den Kindern, helfen	☐	☐	☐	☐	☐

Q101a Ist Ihrer Meinung nach eine Beteiligung der Europäischen Union am Kampf gegen Sex–Tourismus mit Kindern absolut wünschenswert, ziemlich wünschenswert, nicht sehr wünschenswert oder überhaupt nicht wünschenswert?
INT.: Skala Q101 vorlegen. Antwort im Schema kreuzen.

Q101b Und ist eine Beteiligung der Europäischen Union absolut notwendig, ziemlich notwendig, nicht sehr notwendig oder überhaupt nicht notwendig?
INT.: Skala Q101 liegt noch vor. Antwort im Schema kreuzen.

	absolut	ziemlich	nicht sehr	überhaupt nicht	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Q101a) wünschenswert	☐	☐	☐	☐	☐
Q101b) notwendig	☐	☐	☐	☐	☐

Q102 Haben Sie in Deutschland schon einmal etwas gesehen oder gehört über Informationskampagnen gegen Sex–Tourismus mit Kindern oder über andere Aktionen, die auf dieses Thema aufmerksam machen?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht

Q103 Können Ihrer Meinung nach solche Informationskampagnen oder andere Aktionen, die auf das Thema aufmerksam machen, wirksam dem Sex–Tourismus mit Kindern vorbeugen? **Falls ja:** Würden Sie sagen, sie sind etwas wirksam oder sehr wirksam?

1 ☐ nein, nicht wirksam
2 ☐ ja, etwas wirksam
3 ☐ ja, sehr wirksam
4 ☐ weiß nicht

Q104 Einmal angenommen, Sie würden herausfinden, daß jemand, der Ihnen nahe steht, wie z.B. ein Verwandter bzw. eine Verwandte, ein Freund bzw. eine Freundin oder ein Arbeitskollege bzw. eine Arbeitskollegin, Sex–Tourismus mit Kindern praktiziert hat. Wie würden Sie darauf reagieren? Würden Sie ...
INT.: Liste Q104 vorlegen UND einzeln vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... es verstehen	☐	☐	☐
... es verurteilen	☐	☐	☐
... es akzeptieren	☐	☐	☐
... versuchen, ihn/sie davon abzubringen	☐	☐	☐

Q105 Kann die Tatsache, daß ein Reiseziel, das für Sex–Tourismus mit Kindern bekannt ist,...
INT.: Einzeln vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... Sie davon abhalten, dorthin zu fahren	☐	☐	☐
... Sie veranlassen, darauf zu bestehen, daß die Dienstleistungen vor Ort in keiner Weise mit Sex–Tourismus zusammenhängen	☐	☐	☐
... Sie veranlassen, vorsichtiger zu sein, wenn Sie dorthin fahren	☐	☐	☐

Q106 Abschließend noch eine Frage zu diesem Thema: Sind Sie dem Problem des Sex–Tourismus mit Kindern schon einmal an einem Ihrer Urlaubsorte begegnet?

1 ☐ ja
2 ☐ nein
3 ☐ weiß nicht

D1 In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?
INT.: Liste D1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, n i c h t beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links									rechts
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

1 ☐ verweigert 2 ☐ weiß nicht

Fragen D2 und D3 entfallen!

D4 Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie mir bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden. **(Falls Befragte(r) unter 18 Jahre:** Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre und Sie wahlberechtigt wären?)
INT.: Liste D4 vorlegen.

1 ☐ CDU/CSU
2 ☐ SPD
3 ☐ Bündnis 90/ Grüne
4 ☐ F.D.P.
5 ☐ PDS
6 ☐ Die Republikaner
7 ☐ sonstige
8 ☐ würde ungültig stimmen
9 ☐ würde nicht zur Wahl gehen
0 ☐ weiß nicht
1 ☐ keine Antwort

Fragen D5 und D6 entfallen!

D7 Wie ist Ihr Familienstand?

1 ☐ ledig, ohne Partner im Haushalt
2 ☐ verheiratet
3 ☐ unverheiratet zusammenlebend
4 ☐ geschieden
5 ☐ getrennt lebend
6 ☐ verwitwet

D8 Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul– bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?
INT.: Genaues Alter eintragen. Falls Befragte(r) zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen.

☐ Jahre

Frage D9 entfällt!

D10 **INT.: Geschlecht eintragen:**

1 ☐ männlich
2 ☐ weiblich

D11 Darf ich fragen, wie alt Sie sind ?

☐ Jahre

D12 Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen ?

1 ☐ 1 Person
2 ☐ 2 Personen
3 ☐ 3 Personen
4 ☐ 4 Personen
5 ☐ 5 Personen
6 ☐ 6 Personen
7 ☐ 7 Personen
8 ☐ 8 Personen
9 ☐ 9 Personen und mehr

D13 Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?

1 ☐ 1 Kind
2 ☐ 2 Kinder
3 ☐ 3 Kinder
4 ☐ 4 Kinder
5 ☐ 5 Kinder
6 ☐ 6 Kinder
7 ☐ 7 Kinder
8 ☐ 8 Kinder
9 ☐ 9 Kinder und mehr
0 ☐ keine

Frage D14 entfällt!

D15 Sind Sie persönlich berufstätig?

Berufstätig

1 ☐ voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)
2 ☐ teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

Nicht berufstätig

3 ☐ zur Zeit arbeitslos
4 ☐ Rentner/ Pensionär/ Frührentner
5 ☐ Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)
6 ☐ Schüler/ Student

D16 Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?
INT.: Liste D16/D22 vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

Selbständig

1 ☐ Landwirt

2 ☐ Fischer

3 ☐ Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)

4 ☐ Ladenbesitzer, Handwerker, usw.

5 ☐ Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

Angestellt

6 ☐ Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)

7 ☐ Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied

8 ☐ Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)

9 ☐ Sonstige Büroangestellte

10 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)

11 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)

12 ☐ Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit

13 ☐ Facharbeiter

14 ☐ sonstige Arbeiter

15 ☐ nie berufstätig gewesen

Fragen D17 und D18 entfallen!

D19a Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist?

1 ☐ Ja

2 ☐ Nein

D19b Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

1 ☐ Ja → weiter mit Frage **D29**

2 ☐ Nein → weiter mit Frage **D21**

Frage D20 entfällt!

D21 Ist die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, berufstätig?

Berufstätig

1 ☐ voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)

2 ☐ teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

Nicht berufstätig

3 ☐ zur Zeit arbeitslos

4 ☐ Rentner/ Pensionär/ Frührentner

5 ☐ Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)

6 ☐ Schüler/ Student

INRA

D22 Welchen Beruf übt diese Person zur Zeit aus bzw. welchen Beruf hat sie zuletzt ausgeübt?
INT.: Liste D16/D22 vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

Selbständig

1 ☐ Landwirt

2 ☐ Fischer

3 ☐ Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)

4 ☐ Ladenbesitzer, Handwerker, usw.

5 ☐ Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

Angestellt

6 ☐ Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)

7 ☐ Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied

8 ☐ Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)

9 ☐ Sonstige Büroangestellte

10 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)

11 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)

12 ☐ Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit

13 ☐ Facharbeiter

14 ☐ sonstige Arbeiter

15 ☐ nie berufstätig gewesen

Fragen D23 bis D28 entfallen!

AN ALLE

D29 Um die Resultate dieser Umfrage für verschiedene Typen von Haushalten analysieren zu können, brauchen wir auch Informationen über das Einkommen dieses Haushalts pro Monat. Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen.
INT.: Liste D29 vorlegen.
Rechnen Sie dafür bitte zusammen alle Einkommen aus Lohn, Gehalt, Selbständigkeit; alle Einkommen aus Renten, Pensionen und Versicherungen; alle öffentlichen Zuwendungen wie Kindergeld und Wohngeld und eventuelle Einkommen aus Vermietung und Verpachtung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vollkommen anonym gehalten, so daß keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihren Haushalt möglich sind. Bitte nennen Sie mir auf dieser Liste den Buchstaben, der für das monatliche Bruttoeinkommen Ihres Haushalts zutrifft, daß heißt vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

1	☐	B	bis 1.500 DM	8	☐	N	3.001 bis 3.500 DM
2	☐	T	1.501 bis 1.750 DM	9	☐	R	3.501 bis 4.000 DM
3	☐	P	1.751 bis 2.000 DM	0	☐	M	4.001 bis 4.500 DM
4	☐	F	2.001 bis 2.250 DM	1	☐	S	4.501 bis 5.000 DM
5	☐	E	2.251 bis 2.500 DM	2	☐	K	5.001 DM und mehr
6	☐	H	2.501 bis 2.750 DM	3	☐		verweigert
7	☐	L	2.751 bis 3.000 DM	4	☐		weiß nicht

D30 Besitzen Sie privat ein Telefon?

1 ☐ ja

2 ☐ nein

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

INRA

INTERVIEWERPROTOKOLL

ACHTUNG INTERVIEWER:

Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

P1 **Datum des Interviews:**

☐ Tag ☐ Monat

P2 **Interviewbeginn (Uhrzeit)**

☐ Stunde ☐ Minute

P3 **Interviewdauer (Minuten)**

☐ Minuten

P4 **Während des Interviews waren anwesend:**

1 ☐ zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer)
2 ☐ drei Personen
3 ☐ vier Personen
4 ☐ fünf Personen und mehr

P5 **Mitarbeit der/des Befragten**

1 ☐ sehr gut
2 ☐ gut
3 ☐ mittel
4 ☐ schlecht

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen. Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

P6 **Ortsgröße (BIK)**

1 ☐ unter 2.000 Einwohner
2 ☐ 2.000 bis unter 5.000 Einwohner
3 ☐ 5.000 bis unter 20.000 Einwohner
4 ☐ 20.000 bis unter 50.000 Einwohner
5 ☐ 50.000 bis unter 100.000 Einwohner
6 ☐ 100.000 bis unter 500.000 Einwohner
7 ☐ 500.000 und mehr Einwohner

P7 ☐ **Postleitzahl**

P8 ☐ **Pointnummer**

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.

☐ . ☐ . 98

Datum des Interviews

Unterschrift des Interviewers

INTERVIEWER–NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!